

Luzern, 29. August 2012

Medienmitteilung der Universität Luzern

39. Deutscher Rechtshistorikertag in Luzern

Vom 2. bis 6. September 2012 ist die Universität Luzern Gastgeberin des 39. Deutschen Rechtshistorikertags, der grössten Tagung der Fachvertreterinnen und -vertreter der akademischen Rechtsgeschichte in Europa. Eröffnet wird die Tagung mit einem Vortrag des Literaturwissenschaftlers Peter von Matt.

Der Deutsche Rechtshistorikertag (DRHT) ist dem wissenschaftlichen Austausch gewidmet und umfasst ein Programm von Vorträgen, Buch- und Projektvorstellungen sowie ein kulturelles Begleitprogramm. Der DRHT findet alle zwei Jahre statt, nach 1966 (Basel), 1982 (Zürich) und 1994 (Bern) nun zum vierten Mal in der Schweiz. Erwartet werden rund 200 Teilnehmende, grösstenteils aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Traditionellerweise umfasst das wissenschaftliche Programm die Fachbereiche der Geschichte des römischen Rechts, der deutschen Rechtsgeschichte sowie der Geschichte des kanonischen Rechts. In den vergangenen Jahren rückten zunehmend auch neuere Forschungsrichtungen in den Blick, so die Geschichte des Strafrechts, die Geschichte des öffentlichen Rechts und des Sozialrechts, die Völkerrechtsgeschichte, die Justizgeschichte und die juristische Zeitgeschichte. Ein Anliegen der jungen juristischen Grundlagenfächer der Universität Luzern ist es, diese Entwicklung aufzugreifen und neue Themenfelder wie etwa «Gender & Recht», «Recht & Literatur» sowie «Global Legal History» für die rechtshistorische Forschung zu erschliessen.

Eröffnet wird der 39. Deutsche Rechtshistorikertag am Sonntag, 2. September 2012 um 17.00 Uhr mit einem Vortrag von Peter von Matt zum Thema «Recht, Gerechtigkeit und Sympathie. Über die Polyphonie des Urteils in der Literatur».

Organisiert wird die Tagung von lucernauris – Institut für juristische Grundlagen der Universität Luzern.

Programm und Information unter: www.rechtshistorikertag.de

39. Deutscher Rechtshistorikertag in Luzern:
Sonntag, 2. bis Donnerstag, 6. September 2012,
Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, 6002 Luzern

Auskünfte und Kontakt:

Dr. iur. Christoph Good, Geschäftsführer des Instituts für Juristische Grundlagen der Universität Luzern – lucernauris, christoph.good@unilu.ch, 041 229 54 23

Martina Pletscher, Öffentlichkeitsarbeit Universität Luzern, martina.pletscher@unilu.ch,
041 229 50 92